

Wenn der Ernstfall eintritt, ist kein Platz für Gedanken an Organisation und Erledigungen bei Ämtern. Trotz der Trauer müssen sich Hinterbliebene dennoch um vieles kümmern. Um Euch in der schweren Zeit zu unterstützen, haben wir einen Leitfaden für Euch erstellt.



Sorgt schon zu Lebzeiten vor



**Gebt Euren Liebsten ausreichend
Zeit zum Trauern**



**Legt Eure Bestattungswünsche
jetzt fest**



Wenn der Ernstfall eintritt

Angehörige und Hinterbliebene informieren
Bestattung organisieren <ul style="list-style-type: none"> • Wünsche des Verstorbenen beachten • Bestattungsart wählen • Bestatter auswählen, sofern nicht schon festgelegt, z.B. in der Sterbegeldversicherung • Bestatter kontaktieren (organisiert in der Regel die wichtigen Dokumente) • Info und Absprache



Wichtige Regelungen im Ernstfall

Gibt es eine Sterbegeldversicherung? Wenn ja, wer erhält die Leistung?
Verfügungen – gibt es ein Testament? Vorsorgedokumente?
Vertragliches regeln <ul style="list-style-type: none"> • Verträge kündigen (z. B. Mietverträge, Versicherungen, DSL und Mobilfunk) • Konten auflösen und Mitgliedschaften kündigen (z. B. Bankkonten, Abonnements)
Digitalen Fußabdruck löschen (z. B. E-Mail-Konten, Profile in sozialen Netzwerken, Accounts bei Online Plattformen)
Testament eröffnen (Info an die Erben, Erbschein etc.)



Organisation der Trauerfeier

Traueranzeige, falls gewünscht
Trauerkarten schreiben und versenden
Ort für die Trauerfeier suchen
Redner, falls gewünscht
Essen auswählen
Blumenschmuck

Wenn ein Angehöriger zu Hause von Euch geht, ist es wichtig, dass ein Arzt informiert wird, um den Trauerfall zu bestätigen und den Schein auszustellen. Bedenkt, die Abholung muss innerhalb von 36 Stunden erfolgen.